

Einrichtung

betreffend die Kassenlösung **GastroTouch ab V65.00**
in Bezug auf die Vorgaben §§ 145 ff. AO bzw. §§ 238 ff. HGB
bzw. die GoBD vom 14. November 2014
(„Verfahrensdokumentation“)

Softwarelösung: *GastroTouch*

Hersteller: *Computersysteme Viertl,
Salzburger Strasse 22a G6
6380 St.Johann / Tirol*

Lizenznehmer:

(Endkunde)

Mit diesem Schreiben soll wiedergegeben werden,

- durch welche technischen und logischen Gegebenheiten die vollständige und richtige Erfassung und Wiedergabe der mit GastroTouch aufgezeichneten Geschäftsvorfälle sichergestellt wird bzw.
- wie der Nachweis der vollständigen und richtigen Erfassung aller Geschäftsvorfälle im Programm GastroTouch geführt werden kann.

Die Kassenlösung GastroTouch ist ausschließlich auf PC-Kassen mit Windows- bzw. DOS-basierenden Betriebssystemen lauffähig und zählt somit zu den Kassensystemen des **Typs 4**.

Alle mit dieser Kassenlösung produzierten **Stammdaten** (wie Artikel-, Sparten-, Kellner-, Tischstamm etc.) als auch **Bewegungsdaten** zur Erfassung der jeweiligen umsatz- und/oder bargeldrelevanten Gesamtsummen werden in (im Falle der Primärdaten verschlüsselte und somit für den Anwender nicht veränderbare) DBASE-Dateien geschrieben bzw. gespeichert, **Konfigurationsdaten** für die Einstellung des organisatorischen Ablaufs bzw. der zur Verfügung stehenden Peripherie (wie z.B. Drucker, Orderman-Terminals, Kassendisplays und –laden) sowie **Protokolldateien** oft auch in ASCII- bzw. sog. TXT-Dateien.

Die verwendete **Programmiersprache** ist **ALASKA-XBASE**, eine windows-basierende Entwicklungsumgebung der Programmiersprache CLIPPER.

Anmerkung: Dieses Schreiben dient als Leitfaden für die richtige und fiskalisch einwandfreie Konfiguration der Kassensoftware GastroTouch; **keinesfalls kann und soll dieses Dokument die fachkundige Beratung durch einen Steuerberater oder Rechtsanwalt ersetzen**; jegliche Haftung ist aus diesem Grunde ausdrücklich ausgeschlossen.

Auch sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass in diesem Dokument vorkommende Zitate aus Erlässen, Vorschriften, Gesetzen und BMF-Schreiben zwar nach bestem Wissen und Gewissen wiedergegeben wurden, für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität jedoch keine Gewähr übernommen wird.

Bei der Umsetzung der Vorschriften haben die Bundesländer, lokale Finanzämter und sogar einzelne Prüfer zum Teil erhebliche Freiheiten, sodass sich deutliche regionale Unterschiede ergeben können.

Ablaufbeschreibung GastroTouch Boniervorgang und Abschluss

Bonieren:

Mit jeder Bonierung an der Kassa, einem Fernbonierterminal (ORDERMAN, PDAs u. dgl.) bzw. einem Datentransfer von einem Peripheriegerät (Debitbuchung einer Schank, Kassenwaage etc.) wird ein neuer Eintrag in die Tages- (BW-) Datei geschrieben.

Diese Primärdaten sind verschlüsselt und somit dem etwaigen Zugriff von Fremdprogrammen entzogen (s.u.).

Diese DBASE-Datei hat den Aufbau *BWjimmdd.DBF* (also bspw. *BW130206.DBF* für den 6. Februar 2013) und stellt die sog. Primärdatei (**Datenerfassungsprotokoll, DEP**) dar. Hier werden je nach Kasseneinstellung alle (auch fiskal-)relevanten Daten ersterfasst.

Auslösender Faktor für den Abschluss jeder Bonierung und gleichzeitiger „Verbuchung“ in o.g. Datei ist in der Regel das Abziehen des Kellnerschlüssels bzw. Betätigen der „Ende“ – Taste; sog. „Sofortstornos“, welche z.B. durch Vertippen, jedenfalls aber durch Irrtümer seitens des Endanwenders (der Bedienung) notwendig werden, finden VOR diesem Ereignis statt und werden daher nicht aufgezeichnet.

Am Ende eines Boniertages wird durch den Tagesabschluss und daran geknüpftem Ausdruck des Z-Berichtes (zwingenderweise mit fortlaufender Z-Nummer) sichergestellt, dass die Tagesdatei nicht mehr verändert werden kann; die fortlaufende Z-Nummer gewährleistet eine lückenlose Aufzeichnung aller Abschlüsse bzw. Nullstellungen.

Mit diesen Programmpassagen wird dem Grundsatz der Nachvollziehbarkeit bzw. Nachprüfbarkeit (§145 Absatz 1 AO bzw. § 238 Absatz 1 Satz 2 und Satz 3 HGB) entsprochen, ausserdem der im Rahmen der Einzelaufzeichnungspflicht notwendigen Grundsätze der Vollständigkeit (§ 146 Absatz 2 HGB), Richtigkeit (§ 146 Absatz 1 AO, § 239 Absatz 2 HGB), bzw. dessen der Zeitgerechten Buchungen und Aufzeichnungen (§ 146 Absatz 1 AO, § 239 Absatz 2 HGB). Ebenso wird hiermit dem GoBD vom 14. November 2014, Abs. 30ff. entsprochen

Im Zuge des Tagesabschlusses wird der Inhalt der Tagesdateien zusätzlich in die Dateien TAGJOURN.DBF bzw. STATJNEU.DBF geschrieben, die einen kumulierten, bequemeren und um programmtechnisch benötigte Hilfsfelder bereinigten Zugriff erlauben. Diese letztgenannten Dateien sind Basis für den Großteil der Statistiken.

Der Tagesabschluss wiederum entspricht dem Grundsatz der Unveränderbarkeit nach § 146 Absatz 4 AO bzw. § 239 Absatz 3 HGB.

Seit V66.09 wurden Tagesdatei und TAGJOURN.DBF zusätzlich um ein neues Feld „Originalmenge“ erweitert, das bei Bonierung die Menge mitschreibt.

Wenn nun bei einem Split eine neue Bonierzeile gemacht und die verbleibende Menge – zwangsläufig – korrigiert werden muss, kann trotzdem aus dem Feld „Originalmenge“ immer noch die ursprünglich bonierte Menge ausgelesen werden.

Bei allen Bonierzeilen OHNE Originalmenge handelt es sich folglich um Split-Buchungen, und die Summe der „Originalmengen“ und des bisherigen Mengenfeldes bleiben immer ident.

Außerdem dokumentieren 2 weitere Dateien den Ablauf von Tagesabschluss bzw. Kassen-Nullstellung:

Die Datei	TAGNEU.DBF	erzeugt einen Eintrag bei jeder Neuöffnung einer Tagesdatei (also bei „Nullstellung“); sie enthält das Datum der neuen Tagesdatei, die GastroTouch-Versionsnummer und Datum und Uhrzeit der Neuöffnung (Nullstellung).
-----------	------------	--

Die Datei	ZNUMMERN.DBF	erzeugt einen Eintrag bei jedem Tagesabschluss mit Z-Nummern-Vergabe und enthält dessen (deren) Datum und die entsprechende Z-Nummer.
-----------	--------------	---

Zur im System eingestellten sog. „Tagessprungzeit“ bzw. bei Neustart der Kassa am nächsten (Bonier)tag wird eine neue, leere BWjmmdd-Datei geöffnet.

Alle BW-Dateien werden von GastroTouch verschlüsselt und sind von anderen Programmen wie z.B. EXCEL, ACCESS etc. nicht lesbar, was eine nachträgliche Veränderung somit praktisch ausschließt.

Übungsbonierungen

Übungsbonierungen werden im Kassenprogramm GastroTouch üblicherweise durch einen „*“ gekennzeichnet und verbleiben in der jeweiligen Tagesdatei (Erfassungsprotokoll); um Übungsbonierungen durchführen zu können, muss im *Kellnerstamm* das Feld „Übungskellner“ auf „J“ gestellt werden, bzw. im Menüpunkt *Stamm – Verwaltung Pflege – Steuern, Kurse, Texte* eine Bewegungsart mit einem „*“ im rechts angrenzenden Funktionsfeld existieren.

Durchgeführte Übungsbonierungen werden auf der Tagesabrechnung (Z-Abschluss) unter der Rubrik „Summe Übungskellner“ (Schalter Übungskellner=J) bzw. „Trainingsbonierungen“ (Bewegungsart mit „*“) angeführt.

Übungsbonierungen werden NICHT in die weiterführenden Statistikdateien TAGJOURN.DBF bzw. STATJNEU.DBF übernommen; auch erzeugen Übungsbonierungen weder Bonnummer noch Rechnungsnummer; um die chronologische Kontinuität trotzdem vollständig zu gewährleisten, wird pro Datensatz eine

Sequenznummer

fortgeschrieben, die in der Tagesdatei (Erfassungsprotokoll) den Indikator für eine lückenlose Erfassung aller Bonierungen darstellt.

Datensicherheit

Gemäß GoBD (Punkt 7, Abs. 103-106) hat das verwendete Kassensystem für die Sicherheit (Sicherung) der aufgezeichneten Daten Sorge zu tragen; im GastroTouch erfolgt dies

- a) durch eine gesonderte Abspeicherung jeder Tagesdatei auf einem eigenen Datenträger bei Tagesabschluss
- b) durch einen eigens einstellbaren Sicherungspfad für eine Permanent-Sicherung (bei einer Änderung der entsprechenden Datei wird eine Kopie auf den Sicherungspfad geschrieben).

Dokumentation der Stammdatenänderungen

Entsprechend § 146 Absatz 4 AO bzw. Punkt 8, Absatz 107 GoBD werden in der Kassensoftware GastroTouch auch Stammdatenänderungen mitprotokolliert. Dies geschieht in der Datei *STAMPROT.DBF*, die derzeit alle unten gesondert aufgeführten Änderungen aufzeichnet.

Dateibeschreibung:

DATUM	Datum der Änderung/Neuanlage
ZEIT	Uhrzeit der Änderung/Neuanlage
STATION	Durchführende Arbeitsstation
KELLNER	Durchführender Kellner
DATEI	Betroffene Datei oder Programmpassage
FELD	geändertes Datenbankfeld
NUMMER	Nummer in der Datenbank
TEXT	Bezeichnung der Änderung
ALT	Alter Wert
NEU	Neuer Wert

Aufgezeichnete Anlagen/Änderungen:

STAMMDATEN:

Artikelstamm:

- Neuanlage eines Artikels
- Änderung VK-Preise 1-6, Einkaufspreis
- Änderung Standardartikel J/N
- Änderung Spartennummer
- Änderung Textbezeichnung
- Änderung Freier preis J/N
- Änderung Schankkennzeichen J/N
- Löschen eines Artikels

Spartenstamm:

- Neuanlage einer Sparte
- Änderung Spartenbezeichnung
- Änderung Suchfeld (Matchcode)
- Änderung 1. Und 2. MWSt-Code
- Änderung MWSt-Code „Gassenverkauf“
- Änderung Getränke-, Alkohol- u. Eissteuer-Kennung
- Änderung Bedienungsentgelt-Kennung UND Prozentsatz
- Änderung Statistikzuordnung
- Änderung Hauptgruppe
- Änderung Erlöskonto
- Änderung Druckernummer
- Änderung Speisen-/Getränkekennung
- Änderung Löschkennzeichen „L“
- Änderung Kalk. Aufschlag in %
- Änderung „Bereichsnummer/Fiskalsparte“
- Änderung Servicecode Prozent
- Löschen einer Sparte

Kellnerstamm:

- Neuanlage Kellner
- Änderung Kellnername
- Änderung Übungskennung
- Änderung der Berechtigung für
 - Preisänderung
 - Stornieren
 - Sparten direkt buchen
 - Standbuchung (Fassung)
 - Umsatz anschauen
 - Bon wiederholt drucken
 - Schank-Kreditfreischaltung

- Preisebene umschalten
- Unbare Zahlungen buchen
- Datum/Zeit ändern
- Zahlkellner (Rechnungserstellung)
- Änderung der autorisierten Bewegungsarten
- Änderung Passwort für die Kassen- Anmeldung
- Änderung Bereichsnummer
- Änderung Erlöskonto
- Änderung Löschkennzeichen „L“
- Änderung Passwort für Bonierterminal-Anmeldung
- Änderung „Prämie Bedienungsentgelt“
- Änderung Landessprache
- Änderung „Fixe Preisebene“
- Änderung „Fremdtransaktionen J/N/T“
- Änderung „Kellner hat Schlüssel J/N“
- Änderung „Kellner darf Bonieren J/N“
- Löschen eines Kellners

Tische-, Untergruppen-, Hauptgruppen-, Beilagen-, Lieferanten bzw. Zimmerstamm

- Löschen eines Datensatzes

VERWALTUNG:

Steuern – Kurse – Texte:

- Änderung Umsatzsteuer 1-4
- Änderung Getränkesteuer 1 u. 2, Alkoholsteuer, Bedienungsentgelt
- Änderung Bewegungsarten inkl. Kennung (*, .Preisebene,...)
- Änderung Zahlungsart inkl. Kennung (G,Z,...)
- Änderung Firmentext/Rechnungskopf
- Änderung MWSt UID-Nummer

Allgemeine Einstellungen:

- Änderung Sicherungs-Laufwerk
- Änderung „Bewegungsartenprotokoll J/N“
- Änderung „Datumseingabe muss bestätigt werden“
- Änderung „Kellnerstorno/Stand ausdrucken J/N“
- Änderung „Standbuchungen ausdrucken J/N“

- Änderung „Ausdruck Stornoprotokoll J/N“
- Änderung „Happy Hour aktiv J/N“
- Änderung „Fixe Preisebene für Gassenverkauf“
- Änderung „automatischer Tagessprung“
- Änderung „Unbarbuchungen auf TL zusammenfassen“
- Änderung „Immer mit Gutscheinnummern arbeiten“
- Änderung „Permanenter Gassenverkauf“
- Änderung SB-Abschlussfenster

Rechnungs-Einstellungen:

- Änderung „automatischer Bewirtungsbeleg ab Wert“

WINCFG:

- Änderung „Rechnungsdatum: System- oder Bonierdatum“
- Änderung „Hauptwährung“
- Änderung „Landessprache“
- Änderung „Fixer MWSt-Code für Selfservice“
- Änderung „Preisebene für Nullpreise“
- Änderung „Bewegungsart bei Preisebene umsatzwirksam J/N“
- Änderung Zimmer- bzw. Kreditgast-Sammelrechnungsnummer
- Änderung Rechnungsnummer
- Änderung Rechnungsnummer Ricevuta, Fiskalkassa (nur I)
- Änderung Kreditbestätigungs-Nr, Zwischenrechnungs-Nr.
- Änderung laufende Bonnummer

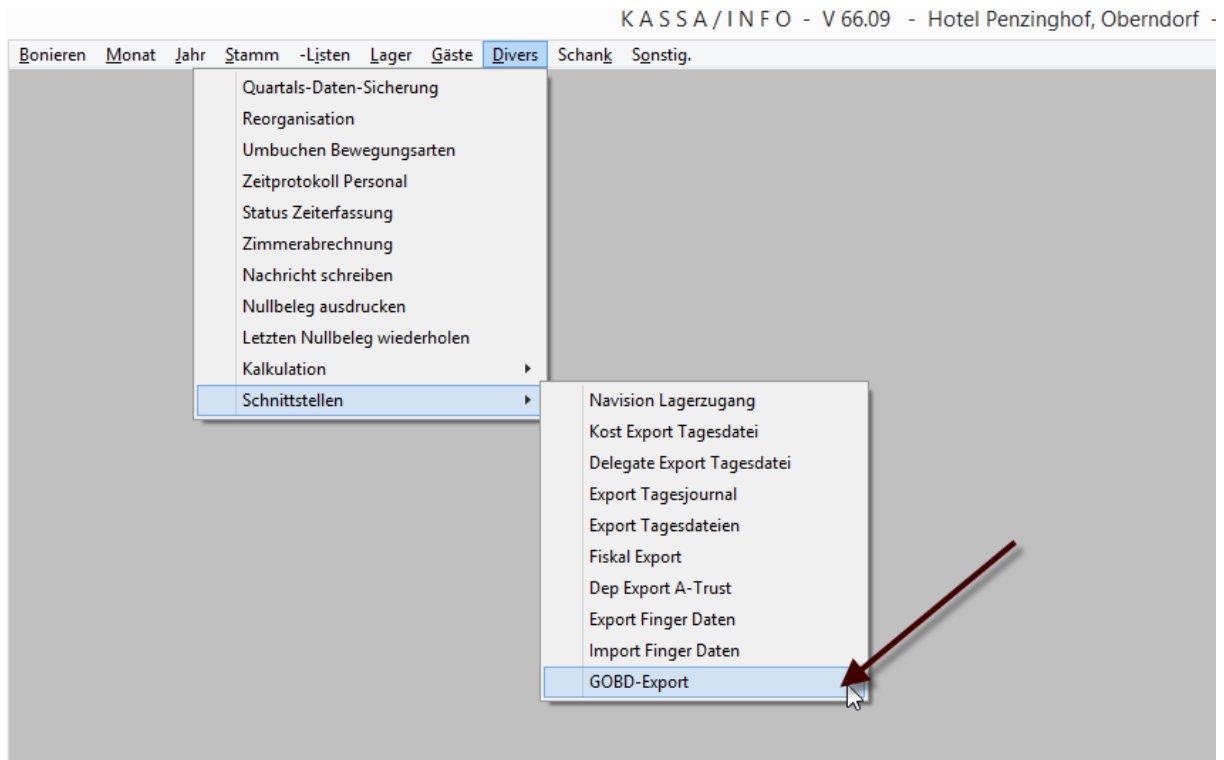
DIVERSE TÄTIGKEITEN:

- Durchführung einer Quartalsicherung
- Durchführung einer (Quartals)-Datensicherung
- Erstellung jegliche Art von Nullbelegen
- Überschreiben des vorgeschlagenen Einstiegsdatums
- Überschreiben der vorgeschlagenen Einstiegszeit

EXPORT

Nachdem, wie oben erwähnt, jede Tagesdatei verschlüsselt wird und nur im Rahmen der Bonierfunktion von GastroTouch selbst geöffnet und gelesen werden kann, gibt es ein eigenes Export-Tool, mithilfe dessen jede einzelne Tagesdatei in eine CSV-Datei ausgegeben werden kann:

Aufruf in GASTRO-TOUCH:



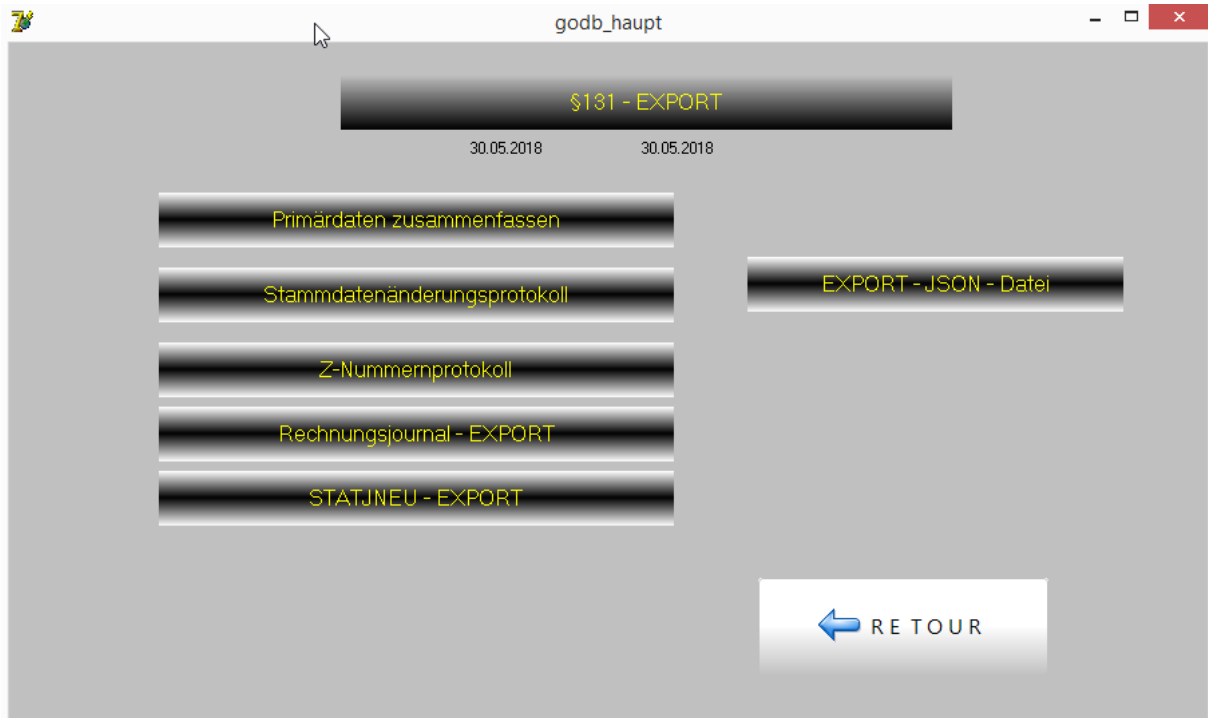
Beschreibung der Datenexporte aus GASTRO-TOUCH für Finanzprüfungen

The screenshot shows the 'GOBD - Export' window in the TASTATUR application. The interface includes a header with the German flag and the application name. Below the header, the 'Installationsland' is set to 'D'. The 'Prüfungszeitraum' (audit period) is defined by 'Von-Datum' (20.12.2019) and 'Bis-Datum' (20.12.2019). A list of available backup drives is shown, with 'S: Netzlaufwerk', 'Y: Netzlaufwerk', and 'Z: Netzlaufwerk' selected. There are also input fields for 'Firmenname', 'Standort Firma', and a 'Kommentar' field containing the text 'Datenträgerüberfassung beschreibungsstandardkonform im Sinne der GoBD/GDPdU'. At the bottom of the window, there are two buttons: 'ENDE' (End) and 'START' (Start).

Als erste Maske erscheint dieses Formular. Man gibt den Zeitraum und das Sicherungslaufwerk ein.

Am Sicherungslaufwerk wird dann automatisch ein Verzeichnis mit dem Namen „FINANZ.....“ und dem VON- BIS_Datum (d:Finanz_01.01.2018_03.05.2018) angelegt. Sämtliche exportierten Daten werden dann in dieses Verzeichnis kopiert.

Sämtliche Dateien werden (aufWunsch) in das Format CSV HTML und XML exportiert.



Primärdaten zusammenfassen

SPBSUBR	SPBSUNE	SPBDB	SPBSP	SPBSPART	SPBMWPR	SPBGTPR	SPBALKPR	SPBBEPR	SPBEISPR	SPBZEIT	SPBTISCH	SPBRENR	SPBZIMM	ε	^
3,3	2,71	2,7149	1	1	10	0	0	10,5	0	1502	4			1	
▶ 3,3	2,71	2,7149	1	1	10	0	0	10,5	0	1502	105			1	

Verarbeitende Tage			Nicht vorhandene Tage			Arbeitsstatus		
Montag	05.03.2018	Sätze :0	Mittwoch	? 02.05.2018		Zusammenfassen der Tagesdateien		
Dienstag	06.03.2018	Sätze :7	Donnerstag	? 03.05.2018		Sicherung CSV		
Mittwoch	07.03.2018	Sätze :10	Freitag	? 04.05.2018		Sicherung HTML		
Donnerstag	08.03.2018	Sätze :12	Samstag	? 05.05.2018		Sicherung XML		
Dienstag	13.03.2018	Sätze :17	Sonntag	? 06.05.2018		Sicherung beendet		
Donnerstag	15.03.2018	Sätze :26	Montag	? 07.05.2018		SPBQ_MENGE		
Mittwoch	04.04.2018	Sätze :2	Dienstag	? 08.05.2018		SPBSUBR		
Montag	16.04.2018	Sätze :7	Mittwoch	? 09.05.2018		SPBART		
Dienstag	17.04.2018	Sätze :3	Donnerstag	? 10.05.2018		SPBTEXT		
Donnerstag	26.04.2018	Sätze :12	Freitag	? 11.05.2018		SPBMENG		
Tage verarbeitet :10 Datensätze :96			Samstag	? 12.05.2018		SPBKELLN		
			Sonntag	? 13.05.2018		SPBTISCH		
			Montag	? 14.05.2018		SPBZIMM		
			Tage nicht gefunden :124			HF_TERMIN		
						HF_PERSON		
						SPBZEIT		
						SPBSPART		
						SPBBER		
						SPBSPBU		
						SPBSG		
						SPBTL		
						SPBBART		
						SPB CTANN		

Datenformate
 CSV XML HTML

Dauer: Sicherung beendet :00:00:02

Hier werden alle einzelnen Primärdateien (BW.....) zu einer GODB_TAGE.DBF zusammengefasst. Diese Datei stellt dann auch die Basis für den Export in die .CSV und .HTML-Datei dar.

Mit dem Button „Drucken-Feldbeschreibung“ werden sämtliche Datenbankfelder dokumentiert.

STAMMDATENÄNDERUNGSPROTOKOLL

Stammdatenänderungsprotokoll

01.01.2017 14.05.2018

DATUM	ZEIT	STATION	KELLNER	DATEI	FELD	NUMMER	TEXT	ALT	NEU
27.01.2017	9,05	9	15	ARTIKEL	StandKennz	1732	=>C=>1. Gang		N
27.01.2017	9,05	9	15	ARTIKEL	StandKennz	1733	=>C=>2. Gang		N
27.01.2017	9,06	9	15	ARTIKEL	StandKennz	1734	=>C=>3. Gang		N
21.12.2017	10,01	9	1	ARTIKEL	StandKennz	4024	Kern1	N	3

Datenformate
 CSV XML HTML

[RETOUR](#) [START - EXPORT](#)

Hier werden die wichtigsten Stammdatenänderungen aufgezeichnet und dargestellt.

Z-NUMMERN

Z - Nummern exportieren

01.01.2017 14.05.2018

FCDATUM	FNNUMME	ZNZEIT	FDCLOSE	FCCLOSE
140306	1	10:05:56	18.04.2018	03:13:28
140505	2	08:19:57	18.04.2018	03:13:29

Datenformate
 CSV XML HTML

[RETOUR](#) [START - EXPORT](#)

Im Zuge eines Tagesabschlusses wird eine fortlaufende Z-Nummer vergeben. Dazu werden Datum und Uhrzeit in dieser Datei gespeichert.

Rechnungsjournal - EXPORT

godb6

Rechnungsjournal - EXPORT

01.01.2017 14.05.2018

RENR	RESUM	REDAT	REZART	REZSUM	REKENR	RETISCH	REKENN	REZEIT	REGAST	REVATNR	RE
84778	99,9	24.04.2018	0	0	1 24			1658	0	0	
84779	6	25.04.2018	0	0	1 7			1710	0		
84780	3	25.04.2018	0	0	1 7			1713	0		
84781	6	25.04.2018	0	0	1 20			1713	0		
84782	14	25.04.2018	0	0	1 2			1714	0		
84783	31,7	25.04.2018	0	0	1 22			2106	0		

Anzeigen / Drucken
Feldbeschreibung

RETOUR

START - EXPORT

Datenformate

CSV XML HTML

Pro Rechnung wird in diese Datei ein Satz geschrieben.

Mit dem Button „Drucken-Feldbeschreibung“ werden sämtliche Datenbankfelder dokumentiert.

STATJNEU – Export

Eigentlich müsste sich diese Datei im Zuge von Finanzprüfungen erübrigen, da durch die o.a. Möglichkeit alle Tagesdateien zu einer Gesamtdatenbankdatei zusammenzufügen (Aufbau auf Primärdateien) diese Datei eigentlich für Finanzprüfungen überflüssig ist.

Diese Datei ist GASTRO-Touch-seitig die Basis für die meisten Statistiken.

Erst mit dem Tagesabschluss werden in diese Datei Sätze geschrieben.

Beschreibung Dateninhalt des Sicherungslaufwerkes:

Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
handbuch_gastrotouch.pdf	10.08.2016 10:50	PDF-Datei	19.793 KB
rechnungsjournal.pdf	11.05.2018 08:40	PDF-Datei	4 KB
repro.csv	18.05.2018 07:23	Microsoft Office E...	1 KB
repro.html	18.05.2018 07:23	Firefox HTML Doc...	6 KB
repro.xml	18.05.2018 07:23	XML Document	2 KB
stamprot.csv	18.05.2018 07:23	Microsoft Office E...	1 KB
stamprot.html	18.05.2018 07:23	Firefox HTML Doc...	2 KB
stamprot.xml	18.05.2018 07:23	XML Document	1 KB
tagdatei.csv	18.05.2018 07:23	Microsoft Office E...	21 KB
tagdatei.html	18.05.2018 07:23	Firefox HTML Doc...	240 KB
tagdatei.xml	18.05.2018 07:23	XML Document	83 KB
tagesdatei.pdf	11.05.2018 08:41	PDF-Datei	7 KB
verfahrensdokua.pdf	11.02.2015 16:38	PDF-Datei	116 KB
znummern.csv	18.05.2018 07:23	Microsoft Office E...	1 KB
znummern.html	18.05.2018 07:23	Firefox HTML Doc...	2 KB
znummern.xml	18.05.2018 07:23	XML Document	1 KB
dep-gt.json	04.05.2018 12:08	JSON-Datei	6 KB

PDF-Dateien:

Rechnungsjournal.pdf	Feldbeschreibung Rechnungskopfdatei
Tagesdatei.pdf	Feldbeschreibung Tagesdateien (BW.....)
Verfahrensdokua.pdf	Verfahrensdoku Österreich
VerfahrensdokuD.pdf	Verfahrensdoku Deutschland
Feld_Doku.pdf	Zusammenfassung aller Feldbeschreibungen in Finanzdateien

Daten in verschiedenen Exportformaten:

Repro	Rechnungskopfdaten
Stamprot	Stammdatenänderungsprotokoll
Statjneu	Statistikdatei (Basis für GASTRO-Touch-Statistiken)
Tagdatei	Zusammenfassung der einzelnen Tagesdateien
Znummern	Z-Nummern-Datei

Protokollierung

Abgesehen von der bereits beschriebenen Stammdatenprotokollierung gibt es noch eine Vielzahl weiterer, ergänzender, oft jedoch hauptsächlich für den organisatorischen bzw. programmtechnischen Ablauf förderliche Protokolle.

Im folgenden sind die wichtigsten von ihnen aufgelistet:

Verzeichnis \Gastrotouch\Prottruc:

Es werden alle Jobfiles für Bondruckeraufträge archiviert.

Verzeichnis \Gastrotouch\Protel:

Es wird eine Protel.log Datei in das Verzeichnis abgelegt und die Verbindung zum Hotelprogramm Protel protokolliert

Verzeichnis \Gastrotouch\Zimmer:

Fehlerprotokoll für Zimmerbondruck und Hotelverbindungen

Verzeichnis \Gastrotouch\display:

Aktivierungsschalter für Bonierungsdisplay als Bondruckerersatz

Verzeichnis \Gastrotouch\drink:

Aktiviert die Ausgabe einer ASCII-Datei für alle Getränkedruckpositionen.

Verzeichnis \Gastrotouch\schank:

Fehlerprotokoll für KreditSchankSysteme

Verzeichnis \Gastrotouch\tischmi:

Fehlerprotokoll für Tischsummenverwaltung

Verzeichnis \Gastrotouch\preiswie:

Fehlerprotokoll für die Preis-Ebenen-Berechnung

Existiert Datei: protfor2.txt, so wird aufgezeichnet, wie oft ein Text aus der foreign2.dbf verwendet wird.

Verzeichnis \Gastrotouch\messages:

Aktiviert die Messages-Funktion eines Kassennetzwerkes

protinfo.txt = Protokoll zum feststellen von Ungereimtheiten und Sonderkostellationen
Menge der Aufzeichnungen hängt vom Schalter "TROUBLESHOOT" ab.
Wincfg->Programmeinstellungen I->Seite 1->Feld 6-> Serviceanzeige...

protokol.txt = Gilt dasselbe wie für protinfo.txt

protBonD.txt = Bondrucker Textmodus Fehlerprotokoll

protApps.txt = Protokolldatei für Fehler wenn ein Bankomat-Terminal

angeschlossen ist

protApps.log = Protokolldatei für Fehler wenn ein Bankomat-Terminal
angeschlossen ist

protTKey.txt = Protokoll für KaBa-Chipkarte welche über Tastatur läuft

protImmerDisp.txt = Alles was auf einem Kunden-Kassendisplay angezeigt wird,
wird hier protokolliert. Nur wenn "TROUBLESHOOT" eingeschaltet.

protDisp.txt = Fehlerprotokoll wenn Kunden-Kassendisplay angeschlossen ist.

prot_key.txt = Fehlerprotokoll für Schlüssel Systeme

protFisk.txt = Fehlerprotokoll wenn Fiskalkassensysteme angeschlossen sind.

prot_sar.txt = Fehlerprotokoll für Sarema Fiskalkassensysteme

prot_rch.txt = Fehlerprotokoll für RCH Fiskalkassensysteme

prot_rch.txt = Fehlerprotokoll für ANKER Fiskalkassensysteme

protfis1.txt = Fehlerprotokoll für Fiskalkassensysteme Polen

protfis2.txt = Fehlerprotokoll für Fiskal-Drucker-Systeme

protfisu.txt = Fehlerprotokoll für Fiskalkassensysteme Ungarn

protCaIP.txt = Fehlerprotokoll für Gantner Kartensysteme

protCard.txt = Fehlerprotokoll für Chip-Kartensysteme

protEvis.log = Fehlerprotokoll für Evis Chip-Kartensysteme

protwbon.txt = Fehlerprotokoll für Windows Bondrucker-Treiber

protokoll.txt = Fehlerprotokoll für Datenbankupdate

protouse.txt = Fehlerprotokoll für Datenbank-Öffnungs-Fehler

prot_use.txt = Fehlerprotokoll für Datenbank-Öffnungs-Fehler

protXuse.txt = Fehlerprotokoll für Datenbank-Öffnungs-Fehler

protFuse.txt = Fehlerprotokoll für Datenbank-Öffnungs-Fehler

protokol.dbf = Programmstarts und Programmende wird aufgezeichnet

protmodemDLoad.log = Modemaufzeichnungen wenn TROUBLESHOOT eingeschaltet.

protKred.txt = Kreditschank Fehlerprotokoll wenn TROUBLESHOOT eingeschaltet ist

ODER das Timeout auf nn.11 eingestellt ist.

prot_scha.txt = Allgemeines Schank Fehlerprotokoll

prot_tbt.txt = Schank Fehlerprotokoll System TBT

prot_tbtwas.txt = Schank Fehlerprotokoll System TBT (Was wurde gesendet?)
wenn TROUBLESHOOT eingeschaltet ist
ODER das Timeout auf nn.11 eingestellt ist.

protKrTime.txt = Schank Fehlerprotokoll Kreditsenden Timing wenn Timeout auf
nn.12 eingestellt ist.

prot_E_Debit.txt = Schank Fehlerprotokoll System E-Protokoll (WMF) wenn
TROUBLESHOOT eingeschaltet ist ODER das Timeout
auf nn.11 eingestellt ist.

prot_E<nn>.txt = Schank Fehlerprotokoll System E-Protokoll (WMF) wenn
TROUBLESHOOT eingeschaltet ist ODER das Timeout
auf nn.11 eingestellt ist. <nn> Steht für die Gerätenummer!

prot_TCP.txt = Tcp-IP-Fehlerprotokoll

protGutschein.txt = Fehlerprotokoll Gutschein

protJour.txt = Fehlerprotokoll Bizerba Waagen-System

protjou_.txt = Fehlerprotokoll Bizerba Waagen-System

protArtImp.txt = Fehlerprotokoll Artikelimport-Schnittstelle

prot_gru.txt = Schank Fehlerprotokoll System Gruber

prot_pan.txt = Schank Fehlerprotokoll System Pancheri / Gastronics

protCasc.txt = Schank Fehlerprotokoll System Cascade

protSPrg.txt = Schank Fehlerprotokoll für Schankprogrammierung von Kasse aus

protSendCom<nn>.txt = Sendeprotokoll auf Schnittstelle <nn>

prot_evi.txt = Windows Event-Protokoll zur Fehlersuche

protZimC.txt = Zimmersummen Fehlercount Protokoll

prot_bus.txt = Bondrucker Bussystem Fehlerprotokoll-File

protkuech.log = Fehlerprotokoll für PC-Küche Schnittstelle

prot_err.txt = Tischzuordnungsfehler-Protokoll

prottast.txt = Derzeit nicht verwendet

protapp.txt = Append Protokoll wegen Netzwerkfehler

prot_bon.txt = Zeitaufzeichnungsprotokoll für den Boniervorgang.

protkeum.txt = Kellner Druckerumlenkungsprotokoll wenn TROUBLESHOOT eingeschaltet.

prot_wo.txt = Aktueller Aufenthaltsort des Gastrotouch-Programmes (Dialog)

prot_om4.txt = Orderman: Pfadprotokoll und Zimmerbuchungsprotokoll

prot_omTime.txt = Orderman: Zeitprotokoll aller Aufträge, wenn Parameter 21 oder Parameter 22 gesetzt wurde.

prottime.txt = Orderman: Fehlerprotokoll wenn ein Auftrag länger als 10 Sekunden dauert.

prot_om1.txt = Orderman: Datenausgangsprotokoll der OM2.Exe, wenn om2.exe mit Parameter 21 gestartet wird.

prot_om3.txt = Orderman: Dateneingangsprotokoll der OM_Viertl, wenn om2.exe mit Parameter 21 gestartet wird.

prot_omX.txt = Orderman: Datenfluss-Detailprotokoll wenn om2.exe mit Parameter 22 gestartet wird ODER wenn Verzeichnis om22 oder om_proto angelegt wurde.

prot_omS.txt = Orderman: Auftragsprotokoll wenn Parameter 22 gesetzt wurde oder wenn Verzeichnis om22 oder om_proto angelegt wurde.

prot_omf.txt = Orderman: Protokoll der offenen Tische - derzeit ausgeschaltet.

prot_fax.txt = Orderman: Faxdateiprotokoll der Om2.exe

prot_omOffeneTische.txt = Orderman: Protokoll der offenen Tische - derzeit ausgeschaltet.

protorde.txt = Orderman: Fehlerprotokoll für Kellnerabrechnungsfunktion 932 und diversen anderen Situationen in der Om2.exe

protOmStoBlock.txt = Orderman: Wenn ein Artikelstorno versucht wurde und das System das verweigert hat.

protclip.log = Orderman Clipboard Fehler Protokoll.

protEWW.txt = Fehlerprotokoll wenn EWW-Transponder-Chipkarten verwendet werden.

protbon.txt = Fehlerprotokoll für die Bondruckersteuerung der winkassa.exe

protKrTime.txt = Fehlerprotokoll Schanktiming (Zeitverhaltensaufzeichnung)

prot_omY.txt = Orderman: Tischabrechnungs-Zuordnungsfehler

prot_rec.txt = Zeitprotokoll Rechnung

protrech.txt = Protokoll für Rechnungslegung

protlaga.txt = Lagerprotokoll

protdiff.txt = Fehlerprotokoll wenn Kellner Umsatz-Cash nicht mit der Kellner-Abrechnung zusammenpasst.

protReNr.txt = Rechnungsnummernvergabe Protokoll, falls Fehler bei der Rechnungsnummernvergabe auftreten sollten.

protClip.txt = Fehlerprotokoll wenn Clipboard als Datenaustausch-Schnittstelle verwendet wird.

protzimm.txt = Fehlerprotokoll Zimmerbestätigungsbon wenn Buchung vom

Hotelprogramm verweigert wird.
protzim2.txt = Fehlerprotokoll Zimmerbestätigungsbon
protzim3.txt = Fehlerprotokoll Timing. Wird nur geschrieben wenn auch
protzim2.txt Datei existiert.
protZimBon.txt = Fehlerprotokoll für Zimmer-Bestätigungsbon
fehler.log = Software-Fehlerprotokoll
xpperror.log = Software-Fehlerprotokoll des Herstellers (Alaska)
xppfatal.log = Software-Fehlerprotokoll des Herstellers (Alaska)

Seit 18.6.2018 ist nun die Datei index.xml, die die Satzbeschreibungen der diversen Exportdateien enthält, offiziell „beschreibungskonform im Sinne der GoBD/GDPdU“ anerkannt:

Von: Strubert, Alexander [<mailto:alexander.strubert@audicon.net>]

Gesendet: Montag, 18. Juni 2018 11:04

An: Franz Viertel

Cc: Huthmacher, Hubert; Rehmet, Saskia

Betreff: Validierung

Sehr geehrter Herr Viertel,

die uns am 17.06.2018 übersendete index.xml ist beschreibungsstandardkonform im Sinne der GoBD/GDPdU.

Wir weisen darauf hin, dass jede Veränderung der index.xml diese Konformität negativ beeinflussen kann.

Diese Bestätigung beinhaltet nicht:

- Eine Aussage zur Kompatibilität der index.xml zu anderen Datendateien
- Eine Bewertung des inhaltlichen Umfangs der Datenträgerüberlassung
- Die Richtigkeit der Abgrenzung der steuerrelevanten Daten

Mit freundlichen Grüßen,
Alexander Strubert

Assistant Consultant

--

Audicon GmbH
Toulouser Allee 19a
40211 Düsseldorf
Telefon: +49 211 52059 546
Fax: +49 211 52059 120

Internet: <http://www.audicon.net>

Audicon im Social Web: <http://www.audicon.net/social-media>



Das **Audicon Kassenarchiv Online** ist von der **Initiative Mittelstand** am 10.04.2018 als "Best of 2018" in der Kategorie Cloud Computing ausgezeichnet worden: <http://www.imittelstand.de/innovationspreis-it/2018>

Amtsgericht Stuttgart - HRB 21330 Stuttgart - USt-IdNr.: DE813047374

St. Johann/T., 10.01.2014

(Computersysteme Viertel, Franz Viertel)